

an den Markt gebracht. Momentan notieren Fabrikanten 58,50—59 M per 100 kg inkl. Barrels.

Amerikanisches Terpentinöl stellte sich im Preise niedriger und zeigte nur am Schluß der Woche Spuren festester Stimmung. Nahe Lieferung 57,50 M inkl. Barrels ab Hamburg.

Cocosöl war auch während der letzten Woche sehr ruhig. Fabrikanten notierten deutsches Cochin mit 65 M, Ceylon mit 61,50 M je nach Anforderung. Voraussichtlich wird der Markt einstweilen seine jetzige Richtung beibehalten.

Harz tendierte während der Berichtswoche im allgemeinen stetig. Die Nachfrage hat eine geringe Zunahme aufzuweisen, so daß die Möglichkeit weiterer Preiserhöhungen nicht ausgeschlossen ist.

Wachs besser gefragt und der geringen Vorräte wegen höher notiert.

Talg lag im allgemeinen ruhig, Käufer hatten kein Interesse. —m. [K. 605.]

**Leipzig.** Der Verein chemischer Fabriken, A.-G. in Zeitz erzielte einen Reingewinn von 266 290 (245 900) M, aus dem 8% (wie i. V.) Dividende verteilt werden. Die neu errichtete Schwefelsäureanlage arbeitete in vollem Betriebe, wie überhaupt die Beschäftigung in den Hauptfabrikationszweigen gut war.

**Nordhausen.** Die A.-G. für Tapetenfabrikation schließt das abgelaufene Geschäftsjahr infolge des starken Wettkampfes, der seit einem Jahre in der Tapetenindustrie herrscht, mit einem Verlust ab. (Im V. wurden 3,5% Dividende verteilt.)

**Neugründungen:** Chemisch-technisches Werk Hermann E. Meyer, Harburg; Chemische Fabrik Franz Bröcker, Hamburg; Elzer Celluloidwarenfabrik A.-G., 1,25 Mill. Mark; Papierfabrik Krappitz A.-G. Zweigniederlassung Cosel, 1 Mill. Mark; Zuckerfabrik Cosel, 0,5 Mill. Mark; Bleich- u. Appreturanstalten A.-G. Lauban, 666 000 M; Vereinigte Lederleimfabriken u. Chem. Fabriken Bopfinger, 200 000 M.

**Erloschene Firmen:** Asperg Ludwigsburger chemisch-technische Werke Carl Koswalski.

Sf. [K. 615.]

### Dividenden:

	1908	1907
	%	%
Bautzener Papierfabriken . . . . .	5	6
Metallwerke Aders, A.-G., Magdeburg-Neustadt . . . . .	7	6
Kronprinz-A.-G. f. Metallind., Olligs	27	27
Anglo-Contin. Guanowerke, Hamburg.	7,5	7,5
Tonwarenindustrie Wiesloch, A.-G. . .	3,5	4
Portl.-Zem.-Fabr. Karlstadt a. M. . . .	12	12
Steingutfabrik Sörnewitz-Meißen . . .	0	12
Chem. Fabrik von Heyden, A.-G., Radebeul-Dresden . . . . .	10	10
Nordd. Kohlen- und Kokswerke, A.-G.	5	3
Bremer chem. Fabrik Hude . . . . .	25	40
Chem. Fabrik verm. Schering . . . . .	9	17
Badische Anilin- und Sodafabrik . . .	22	30
Weiler-ter Meer, Uerdingen . . . . .	7	10
Friedrich Bayer & Co., Elberfeld, Geschätzt. . . . .	24—26	36

### Tagesrundschau.

**Elberfeld.** Die Vereinigung der deutschen Teerproduktfabriken ist bis Ende 1915 verlängert worden. Gr. [K. 609.]

**Berlin.** Am 1./4. 1909 hat unter der Redaktion des Privatdozenten Dr. H. Großmann-Berlin als neue Folge des „Physikalisch-chemischen Zentralblattes“ die Monatsschrift: Fortschritte der Chemie, Physik und physikalischen Chemie, begonnen. Verleger sind Gebr. Bornträger, Berlin SW.

Nach einer Verfügung des Kultusministeriums kann die nach § 16, Abs. 4 der Vorschriften betr. die Prüfung der Nahrungsmittelchemiker nachzuweisende praktische Ausbildung künftig auch an den chemischen Laboratorien bei den Kgl. Auslandsfleischbeschaustellen in Stettin und Frankfurt a. M. erworben werden.

Sf. [K. 614.]

### Personal- und Hochschulnachrichten.

Prof. Dr. S. P. L. Sørensen vom Karlsberg-Laboratorium, Kopenhagen, wurde zum auswärtigen Mitglied der Gesellschaft der Wissenschaften zu Christiania gewählt.

E. Solvay wurde von der Akademie der Wissenschaften zu Berlin die goldene Leibnitz-medaille verliehen.

Der Chemiker und Fabrikbesitzer Dr. L. W. Fritzsche trat als Gesellschafter in die Firma Brüder Richter, Fabrik ätherischer Öle und Essenzen in Leipzig-Gohlis ein.

Dr. Ing. Hanemann habilitierte sich an der Berliner Hochschule für Chemie und Hüttenkunde und wird über Metallographie lesen.

Der Privatdozent für pharmazeutische Chemie und Lehrer für Pharmakognosie und pharmazeutische Chemie an der Techn. Hochschule zu Darmstadt, Dr. G. Heyl, wurde zum a. o. Prof. ernannt.

R. Huntley wurde an Stelle des zurücktretenden R. A. Lewis zum Präsidenten der Bonanza Belt Copper Co. in Johnson, Ariz. ernannt.

Dr. F. Meyer, bisher in den Diensten der Metallurgical Co. of America, tritt als Teilnehmer in die Firma R. Wedekind & Co., Uerdingen, ein.

H. S. Morris wurde an Stelle des verstorbenen J. Wharton zum Präsidenten der Wharton Steel Co. ernannt.

Im Auftrage der japanischen Regierung geht Dr. Koheita Sakurai nach Europa, um daselbst die europäische Pharmazie in den verschiedenen Staaten zu studieren.

Apotheker E. Amme, Hildesheim, feierte dieser Tage sein 50jähriges Dienstjubiläum.

Medizinalrat Apotheker W. Brandes-Hannover, feierte am 2./4. seinen 75. Geburtstag. Er ist ein Mitbegründer des Apothekermuseums in Hannover.

Geh. Bergrat Prof. Dr. ing. H. C. G. Köhler, Direktor der Kgl. Bergakademie Clausthal, feierte am 1./4. seinen 70. Geburtstag.

Geh. Rat Prof. Dr. A. Martens, Begründer und Direktor des Kgl. Materialprüfungsamtes Groß-Lichterfelde, beging am 1./4. die Feier seines 25jährigen Dienstjubiläums